Zeitschrift: Mittex: die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im

deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 94 (1987)

Heft: 7

Rubrik: Geschäftsberichte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Geschäftsberichte

Gessner AG, Seidenstoffweberei, Wädenswil



Arbeitserhalt durch gesteigerte Leistungsfähigkeit

Die Firma Gessner AG in Wädenswil ist eine der wenigen webleibenden, leistungsfähigen Seidenstoffwebereien unseres Landes. 1986 gelang es dem Unternehmen, in sinem bedeutend härteren Umfeld, die Arbeit zu erhalten. Durch erhöhte Leistungsfähigkeit auf allen Stufen der Unternehmung, insbesondere der Produktion, der frestivität sowie durch das Ausweichen auf weniger wällige Märkte (vor allem währungsbedingt), konnte die traditionsreiche Unternehmung aus Wädenswil die hoduktion erhöhen und den Umsatz markant steigern.

Me drei Verkaufsabteilungen, Damenkleiderstoffe, Delorationsstoffe und Krawattenstoffe, die sich auslesslich der Jacquardtechnologie bedienen, haben Werbesserung beigetragen und die Wertschöpfung sigen können.

^{ihalt}der industriellen Arbeitsplätze

uch die grossen Maschineninvestitionen der vergan-Men Jahre, wie auch durch die erneuten Anschaffun-Berichtsjahr, sind die rund 210 Arbeitsplätze der Gessner AG in Wädenswil auf einer sehr moder-Basis auch im laufenden Jahr gesichert. Gut qualifibeteund begeisterungsfähige Mitarbeiter auf allen Stuproduzieren Gewebe, welche auf allen Märkten die Spruchsvolle Kundschaft zu befriedigen vermochten auch in extrem schwierigen Währungssituationen fanden. Die Ausweitung bzw. die Verbesserung technischen Kapazitäten konnte durch neue, leingsfähige Maschinen wirksam verbessert werden brachten auch qualitativen Fortschritt mit sich, der Endprodukt von anspruchsvollsten Geweben für Weltweite Kundschaft niederschlägt. Die auch 1986 nenommene Intensivierung der weltweiten Kontakte leit über ¾ des Absatzes gehen direkt in den Export – hiten 1986 zu einem erfolgreichen Jahr für die Gess-

Beschlüsse der Generalversammlung

An der 78. ordentlichen Generalversammlung der Firma im Hotel Halbinsel Au vom 21. Mai dieses Jahres nahmen 15 Aktionäre teil, die 2396 Aktienstimmen = 99,8% vertraten. Geschäftsbericht und Jahresrechnung wurden einstimmig genehmigt und dem Verwaltungsrat Entlastung erteilt. Es wurde ferner beschlossen, eine Dividende von Fr. 60. – je Aktie auszuschütten. Die bisherigen Verwaltungsräte wurden alle in globo bestätigt.

Zusätzlich wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Frau Dr. Barbara Bucher-Isler, Winterthur, als Mitglied und

Herr Dr. Heinrich Isler, Rüschlikon, als Mitglied.

Ausblick

Bedeutend schwierigere Situationen vor allem an den Währungsfronten, machen die Aussichten für das laufende Jahr ausserordentlich unübersichtlich. Einbrüche auf Gebieten, die weniger kreationsintensiv sind können die Absatzsituationen für alle drei Verkaufsabteilungen erschweren. Zusätzliche Anstrengungen in allen Bereichen und eine Konzentration auf die teuersten und anspruchsvollsten Materialien haben bis jetzt die Auslastung der Unternehmung sicherstellen können. Die Aussichten sind jedoch kurzfristiger und unübersichtlicher geworden als vor Jahresfrist. Die Geschäftsleitung ist aber optimistisch, dass auch 1987 mit einem guten Ergebnis gerechnet werden kann, wenn auch das Spitzenjahr 1986 wohl kaum erreicht werden wird.

Generalversammlung der H. E. C. AARLAN Beteiligungs AG

Die Generalversammlung der Aktionäre der H.E.C. AARLAN Beteiligungs AG, die am 24. Juni in Langenthal unter der Leitung von Verwaltungsratspräsident Nino Treichler stattfand, hat im Einklang mit dem Antrag des Verwaltungsrates beschlossen, auf die Ausschüttung einer Dividende zu verzichten und den Reingewinn von Fr. 83.145 zusammen mit dem Saldovortrag vom Vorjahr, zusammen Fr. 682.154 auf neue Rechnung vorzutragen.

Verwaltungsratspräsident Treichler konnte in seinem Abriss über das laufende Jahr zwar kein grundsätzliche Verbesserung des Geschäftsganges melden; die Umsätze seien, bei allerdings etwas besserer Ertragslage im Handstrickgarn- und Kammgarnbereich, weiter gesunken, und die Sommermonate seien bis jetzt nicht ermutigend ausgefallen. Selbst wenn die Durststrecke nicht so schnell durchgestanden sein werde, wolle sich die Unternehmung jedoch nicht beirren lassen. Vielmehr gelte es, einerseits durch Kosteneinsparungen, andererseits durch Produkte- und Produktionsverbesserungen die entscheidenden qualitativen Verbesserungen zu erzielen.